Kältehilfe startet: Wärme und Essen für Obdachlose in Brandenburg

Ab dem 4. November startet in Brandenburg die Kältehilfe für Obdachlose mit warmen Mahlzeiten und Notschlafplätzen.

Potsdam, Deutschland - Die eisigen Temperaturen rücken näher und die Kältehilfe in Brandenburg steht bereit! Ab dem 4. November öffnen die großen Städte ihre Türen für obdachlose Menschen, die Unterstützung benötigen. In Potsdam stehen etwa 70 Notbetten zur Verfügung, wo niemand abgewiesen wird, selbst an frostigen Tagen. Eine Suppenküche sorgt für warme Mahlzeiten und ganz praktische Hilfe mit Duschen und Wäschewaschen.

In Frankfurt (Oder) wird ein Kältebus bei Minusgraden unter 10 Grad unterwegs sein, um obdachlose Menschen mit heißen Getränken, Suppe und Decken zu versorgen. Dieses innovative Angebot soll auch dazu dienen, die Betroffenen in die städtische Unterkunft zu begleiten. Cottbus hingegen hat derzeit 12 Notschlafplätze eingerichtet und wird im Notfall auf zusätzliche Schlafmöglichkeiten zurückgreifen. Die Stadt hat in der Vergangenheit keine Kältetoten verzeichnet und hofft auf die Mithilfe der Bürger, um hilfsbedürftige Menschen zu melden. Ein vollständiger Überblick über die Hilfeangebote in Brandenburg ist **auf www.n-tv.de** verfügbar.

Details

Ort

Potsdam, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de